

II-11941 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

5452 IAB

1990 -07- 12

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

zu 5548 IJ

Wien, am 11. Juli 1990
GZ.: 10.101/184-XI/A/1a/90

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Rudolf P Ö D E R

Parlament
1017 W I E N

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 5548/J betreffend Einflußnahme des Wirtschaftsministers bei Handelskammerwahlen, welche die Abgeordneten Haigermoser, Eigruher, Dr. Frischenschlager am 22. Mai 1990 an mich richteten, stelle ich fest:

Zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage:

Es handelt sich um mein persönliches Briefpapier. Dem Steuerzahler sind dadurch keinerlei Kosten erwachsen.

Zu den Punkte 3 bis 8 der Anfrage:

Der in der Anfrage zitierte Brief an die österreichischen Unternehmerinnen und Unternehmer wurde nicht vom Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten bestellt, versendet oder bezahlt. Auch dabei wurden daher keinerlei Steuergelder verwendet.

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

- 2 -

Zu den Punkten 9 und 10 der Anfrage:

Mit diesem privaten Brief, der kein Akt der Vollziehung war, ist sicherlich keinerlei Einflußnahme auf die Wahlbeisitzer, Wahlzeugen, etc. der Handelskammerwahl genommen worden.

Zu Punkt 11 der Anfrage:

Bis zum Stichtag 30. Juni 1990 sind dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten lediglich zwei gemäß § 91 Abs.4 Handelskammergesetz vom Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten zu treffende Entscheidungen über eine Wahlbeschwerde gegen den Bescheid einer Hauptwahlkommission zugegangen.

